



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR VERKEHR

Ministerium für Verkehr • Postfach 10 34 52 • 70029 Stuttgart


Lediglich per E-Mail:

Abteilungen 4 der Regierungspräsidien
Stuttgart
Karlsruhe
Freiburg
Tübingen

Stuttgart 14.04.201
Name Fabian Hölz
Telefon +49 (711) 231-3633
E-Mail Fabian.Hoelz@vm.bwl.de
Geschäftszeichen VM2-3946-45/3/2
(Bitte bei Antwort angeben)

Nachrichtlich:

Mobilitätszentrale BW beim Regierungspräsidium Tübingen
Rechnungshof Baden-Württemberg
Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg
Landkreistag Baden-Württemberg
Städtetag Baden-Württemberg
Gemeindetag Baden-Württemberg
Landesvereinigung Bauwirtschaft Baden-Württemberg
Deutscher Asphaltverband Regionalvorstand Baden-Württemberg
Industrieverband Steine und Erden Baden-Württemberg e.V.
Arbeitsgemeinschaft unabhängiger Baustoffprüfstellen Baden-Württemberg
KIT, Institut für Straßen- und Eisenbahnwesen

 Durchführung von Erprobungsstrecken bei Baumaßnahmen an Bundesfernstraßen
zum Einsatz von temperaturabgesenktem Walzasphalt in Verbindung mit Absaugein-
richtungen am Straßenfertiger, Allgemeines Rundschreiben Straßenbau Nr. 09/2021

Anlagen

- Allgemeines Rundschreiben Straßenbau Nr. 09/2021 vom 25. März 2021,
Az.: StB 25/7182.8/3-ARS-21/09/3480505 samt Anlage
- 210407 Ausschreibungstexte zum ARS 09/2021

Informationen zum Schutz personenbezogener Daten nach der DSGVO finden sich auf der Internetseite des Ministeriums für Verkehr
unter „Service“ / „Datenschutz“. Auf Wunsch werden diese Informationen in Papierform versandt.

Dorotheenstr. 8 • 70173 Stuttgart (VVS: Charlottenplatz) • Behindertengerechte Parkplätze vorhanden
Telefon +49 (0711) 231-5830 • Telefax +49 (711) 231-5899 • E-Mail poststelle@vm.bwl.de • de-mail-poststelle@vm.bwl.de
www.vm.baden-wuerttemberg.de • www.service-bw.de

Allgemeines

Mit dem beigefügten Allgemeinen Rundschreiben (ARS) Nr. 09/2021 vom 25. März 2021 hat das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur die Regelungen für die Durchführung von Erprobungsstrecken bei Baumaßnahmen an Bundesfernstraßen zum Einsatz von temperaturabgesenktem Walzasphalt in Verbindung mit Absaugeinrichtungen am Straßenfertiger bekannt gegeben.

Durch die beschriebene und bundeseinheitliche systematische Vorgehensweise sollen den Auftragnehmern geeignete Baumaßnahmen zur Verfügung gestellt werden um gegenüber der Berufsgenossenschaft Bau die Möglichkeiten zur Einhaltung der Arbeitsschutzanforderungen nachzuweisen.

Die Durchführung der Expositionsmessungen liegt im alleinigen Verantwortungsbereich des Auftragnehmers.

Anwendung in Baden-Württemberg

Die Regelungen zur Durchführung von Erprobungsstrecken bei Baumaßnahmen an Bundesfernstraßen zum Einsatz von temperaturabgesenktem Walzasphalt in Verbindung mit Absaugeinrichtungen am Straßenfertiger werden hiermit für die Bundesstraßen eingeführt.

Die im Allgemeinen Rundschreiben Straßenbau Nr. 09/2021 vorgegebene Vorgehensweise ist in Baden-Württemberg wie folgt umzusetzen:

- 1) Die Benennung von Erprobungsstrecken hat jeweils bis zum 01.03. jeden Jahres an das Ministerium für Verkehr zu erfolgen. Ebenso sind die Maßnahmen in MaVis unter Sonderbauprogramm mit entsprechender Angabe zu versehen.
- 2) Die unter Punkt 2 genannten Angaben sind erst mit Abschluss der Baumaßnahme an das Ministerium für Verkehr zu melden.
- 3) Schäden und Probleme die auf den Einsatz vom temperaturabgesenktem Walzasphalt zurückzuführen sind, sind unverzüglich an das Ministerium für Verkehr zu melden.

- 4) Der Auftragnehmer ist darauf hinzuweisen, dass Expositionsmessungen durchzuführen sind. Sollten diese durch den Auftragnehmer nicht durchgeführt werden, so ist dies an das Ministerium für Verkehr zu melden.

Die bereits für das Jahr 2021 gemeldeten Maßnahmen sollen entsprechend dem beigefügten Erlass ausgeschrieben werden.

Sämtliche Meldungen sind per E-Mail an Registratur2@vm.bwl.de zu richten.

Bezug der Unterlagen

Die Regelungen zur Durchführung von Erprobungsstrecken bei Baumaßnahmen an Bundesfernstraßen zum Einsatz von temperaturabgesenktem Walzasphalt in Verbindung mit Absaugeinrichtungen am Straßenfertiger sind in der Liste der Regelwerke der Straßenbauverwaltung Baden-Württemberg im Internet- und Intranetangebot der Mobilitätszentrale Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Tübingen im Sachgebiet 04 Straßenbefestigung –

04.4 Bauweisen, sowie im Sachgebiet 06 Straßen-Baustoffe 06.1 Anforderungen, Eigenschaften eingestellt.

Schlussbestimmungen

Dieses Einführungsschreiben wird entsprechend der VwV Re-StB-BW vom 01.07.2008 in die Liste der Regelwerke der Straßenbauverwaltung Baden-Württemberg im Internet- und Intranetangebot der Mobilitätszentrale Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Tübingen im Sachgebiet 04 Straßenbefestigung – 04.4 Bauweisen, sowie im Sachgebiet 06 Straßen-Baustoffe 06.1 Anforderungen, Eigenschaften eingestellt.

gez. Uhlmann